

## **Zum Lernen ist man nie zu alt – Erste Demografiewoche Rheinland-Pfalz mit vielfältigen Aktionen der Weiterbildungsträger**

Rund um die Erste Demografiewoche Rheinland-Pfalz vom 28. Oktober bis 4. November werden von den staatlich anerkannten Trägern der Weiterbildung vielfältige Aktionen durchgeführt (siehe Tabelle).

Die Weiterbildungsträger wollen damit die Chancen und Herausforderungen des Demografischen Wandels in Rheinland-Pfalz aufzeigen und die gesellschaftliche Teilhabe von älteren Menschen stärken.

### **Lebenslanges Lernen**

Lebenslanges Lernen ist für die Weiterbildungsträger in Rheinland-Pfalz ein Grundprinzip ihrer Arbeit. Es geht davon aus, dass den Menschen lebensbegleitend Bildungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen sollen. Dabei ist es gerade für ältere Menschen entscheidend, dass geeignete Lernangebote vor Ort und zu erschwinglichen Kosten angeboten werden. Ziel ist es, die aktive Teilhabe am privaten, gesellschaftlichen und beruflichen Leben zu erhalten und zu stärken. Im Mittelpunkt von Lehren und Lernen steht der Einzelne mit seinen individuellen Bedürfnissen.

Dazu Gabriele Schneidewind, Vorsitzende des Landesbeirats für Weiterbildung:

„Lebenslanges Lernen ist für viele Ältere keine lästige Pflicht, sondern die Chance, das eigene Leben bis ins hohe Alter aktiv und selbstbestimmt zu gestalten. Von der Bereitschaft älterer Menschen sich auf neue Themen einzulassen bzw. bekannte Themen zu vertiefen, profitieren sowohl der oder die Einzelne als auch die Gesellschaft.“

### **Weiterbildung für Ältere**

Langfristig wird etwa jeder dritte Rheinland-Pfälzer 65 Jahre oder älter sein. Damit dieses Potenzial an Wissen und Erfahrung weiter genutzt und entwickelt wird, richten sich die Weiterbildungsträger im Land mit rund 20 Prozent ihres Kursangebots an Ältere.

Damit liegt die rheinland-pfälzische Weiterbildung deutlich über dem Bundesdurchschnitt von rund 14 Prozent (vgl. Weiterbildungsstatistik im Verbund 2011; Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, 2013).

Darüber hinaus werden regelmäßig Projekte durchgeführt, die neue innovative Bildungskonzepte fördern. Mit IGELE „Intergenerationelles Lernen: alt für jung – jung für alt“ ([www.igele.info](http://www.igele.info)) initiierte die Katholische Erwachsenenbildung in Kooperation mit der

# LANDESBEIRAT FÜR WEITERBILDUNG IN RHEINLAND-PFALZ

Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (gefördert vom Weiterbildungs- und Demografieministerium RLP) ein Projekt, das die Generationen in einen konstruktiven Dialog bringen soll. Einrichtungen der Erwachsenenbildung, mit der Zielgruppe ältere Menschen, waren aufgefordert mit Einrichtungen der Kinder- und Jugendbildung zu kooperieren und intergenerationelle Bildungskonzepte lebensraumnah umzusetzen.

## Kontakt:

Gabriele Schneidewind

Vorsitzende des Landesbeirats für Weiterbildung in Rheinland-Pfalz

Geschäftsführerin Arbeit und Leben gGmbH

Tel.: 06131 – 140 86-0

Email: [info@arbeit-und-leben.de](mailto:info@arbeit-und-leben.de)

Eine Auswahl der regionalen Aktionen rund um die Erste Demografiewoche Rheinland-Pfalz finden Sie hier:

<b>Altenkirchen</b>	<b>7. Dezember, 10:00 – 18:00 Uhr</b> Haus Felsenkeller  „Frauen in der Lebensmitte“, Seminar in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten des Kreis Altenkirchen
<b>Betzdorf</b>	<b>28. Oktober</b> Stadthalle Betzdorf  „Demografischer Wandel – nur Mut!“ <b>18:30 Uhr</b> Info-Veranstaltung <b>20:00 Uhr</b> Theateraufführung „Altweiberfrühling“ Veranstalter: VHS Betzdorf, Arbeitskreis Demografie der VG Betzdorf
<b>Hahnstätten/Zollhaus</b>	<b>18. September bis 22. November</b> Kulturhaus Kreml  „Alltagsbegleiter in der Altenhilfe“, Seminar
<b>Hahnstätten/Zollhaus</b>	<b>12. Oktober bis 23. November</b> Kulturhaus Kreml  Grundlagenschulung zum ehrenamtlichen Demenzbegleiter“, Seminar, Kooperationspartner: DRK-Mittelrhein, DRK Ortsverein Hahnstätten, Kreml-Kulturhaus, Seniorenbeirat der VG Hahnstätten
<b>Hahnstätten/Zollhaus</b>	<b>29. Oktober bis 17. Dezember und 31. Oktober bis 19. Dezember</b> Kulturhaus Kreml  „Aktives Alter im Aartal“ – PC-Lotsendienst, Seminar
<b>Haßloch</b>	<b>24. Oktober, 9:15 – 16:00 Uhr</b> Theodor-Friedrich-Haus  Forum offene Altenarbeit „Meine Biographie – eine Lebensreise in die Vergangenheit“, Studientag, Evangelische Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft
<b>Ingelheim</b>	<b>31. Oktober, 15:00 – 18:00 Uhr</b> Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Kreistagssaal  „Medienkompetenz für Alle“, Fortbildungsveranstaltung KVHS Mainz-Bingen

## LANDESBEIRAT FÜR WEITERBILDUNG IN RHEINLAND-PFALZ

<b>Koblenz</b>	<p><b>28. Oktober, 10:45 – 12:15 Uhr und 17:30 – 19:00 Uhr</b> VHS-Koblenz</p> <p>„Sprachen lernen – in meinem Alter!“, Vortrag</p>
<b>Lambrecht</b>	<p><b>31. Oktober, 18:00 – 21:00 Uhr</b> Pfalz-Akademie</p> <p>„Demografiewandel und die Folgen für Kommunen und Privatpersonen“, Informationsveranstaltung in Kooperation mit der Stadt sowie der VG Lambrecht</p>
<b>Mannheim</b>	<p><b>29. – 30. Oktober</b> John Deere Forum</p> <p>„Zwischen Idylle und Realität“, Tagung Veranstalter: Bildungsstätte Ebernburg in Kooperation mit Atlantische Akademie</p>
<b>Mainz</b>	<p><b>29. Oktober, 19:30 Uhr</b> Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN</p> <p>„Familie – mehr als Vater, Mutter, Kind“ Diskussion über das aktuelle Familienbild in der Evangelischen Kirche Es diskutieren: Kirchenpräsident Dr. Volker Jung, Ministerin Irene Alt, Dr. Dr. h.c. Hans-Joachim Jentsch, Moderation: Petra Gerster</p> <p>Evangelisches Dekanat Mainz in Kooperation mit dem Netzwerk Familie der EKHN</p>
<b>Neustadt an der Weinstraße</b>	<p><b>29. Oktober, 9:00 – 12:00 Uhr</b> VHS Neustadt an der Weinstraße</p> <p>„Viele Wege führen zum Ziel – Selbstständigkeit von Frauen“, Workshop Beratungsstelle Frau &amp; Beruf Neustadt an der Weinstraße</p>
<b>Worms</b>	<p><b>6. November, 14:30 – 17:30 Uhr</b> VHS Worms-Neusatzschule</p> <p>Seniorentreff der VHS Worms, Vortrag</p>